

ZSZ 2016-12-27

Strategie für Liegenschaften

ERLENBACH Der Gemeinderat hat eine neue Liegenschaftsstrategie. Land verkaufen will er nur zurückhaltend.

Die Gemeinde Erlenbach will ihren Bestand an Liegenschaften zielgerichtet bewirtschaften. Verkäufe sollen nur aus wichtigen Gründen und «mit grosser Zurückhaltung» erfolgen. Das schreibt der Gemeinderat in einer Mitteilung zur kürzlich ver-

abschiedeten Liegenschaftsstrategie. Bevorzugt wird demnach die Möglichkeit, Land im Baurecht abzugeben. So bleibe das Eigentum an den Grundstücken für spätere Generationen erhalten. Wo es im öffentlichen Interessen liege, will die Exekutive das Liegenschaftenportfolio «angemessen erweitern».

Die Liegenschaftsstrategie definiert die Richtlinien im Umgang mit sämtlichen Gemeinde-

grundstücken bezüglich Kauf, Verkauf und deren Belastung durch dingliche Rechte. Bei Liegenschaftengeschäften sei stets zu beurteilen, wie sie sich ökonomisch, ökologisch und gesellschaftlich auf die Gemeinde auswirkten.

Für eine gut funktionierende Dorfgemeinschaft hält die Behörde eine sozial und altersmässig gut durchmischte Bevölkerung für unerlässlich. «Dazu braucht es für

alle Generationen bezahlbaren Wohnraum.» Der Gemeinderat kündigt an, gemeinnützigen und preisgünstigen Wohnungsbau fördern zu wollen. Auch der Erhalt der kleineren und mittleren Gewerbebetriebe ist ein politisches wie strategisches Ziel des Gemeinderats. Mit der Liegenschaftsstrategie und dem aktualisierten Liegenschaftskonzept sei ein wichtiges Legislaturziel erreicht, heisst es weiter.

red